

➤ Medizin-Projekt in Wiesing sorgt für Kopfschütteln ➤ Veranstaltung am Montag

Kinder-Reha neben Autobahn

Nein, es ist noch nicht Fasching und es handelt sich auch um keinen vorgezogenen Aprilscherz! In Wiesing, direkt neben der Autobahn, soll ein Rehabilitationszentrum für Kinder errichtet werden. Mitten im Luftsanierungsgebiet! Eine Info-Veranstaltung dazu findet am kommenden Montag statt. Besorgte Eltern haben nun das Transitforum um Schützenhilfe gebeten.

Den besorgten Eltern geht es hier keinesfalls gegen die Errichtung einer Kinder-Reha, sondern ausschließlich um den ungünstigen Standort. „Als jahrzehntelange tätige bundesweite Bürgerrechts- und ‚Xundheits‘-Organisation ist es uns vollkommen unverständlich, dass eine so sensible medizinische Einrichtung ausgerechnet direkt und unmittelbar an einem der höchst belasteten Verkehrsknoten in Tirol errichtet werden soll“, schreiben Fritz Gurgiser und Clemens Franceschinell vom Transitforum in einem der „Krone“ vorliegenden Brief an das Unternehmen, das die Reha betreiben soll. „Die einzige medizinische Infrastruktur, die wir uns an so



einem Ort vorstellen können, wäre ein pathologisches Institut – denn da spielen die massiven Grenzwertüberschreitungen bei Stickstoffdioxid und der Verkehrslärm tatsächlich keine Rolle mehr“, heißt es seitens des Transitforums weiter.

Die Situation wird sich nicht so schnell bessern

Aufgrund der derzeitigen verkehrs- und finanzrechtlichen Rahmenbedingungen

sowie der völlig unverständlichen politischen Akzeptanz sei in jedem Fall festzuhalten, dass die hohen Stickstoffdioxid- und Lärmbelastungen, verursacht durch die Inntalautobahn, der Verkehr ins Achen- bzw. Zillertal sowie auch der lokale Verkehr in naher Zukunft nicht abnehmen werde.

Gurgiser und Franceschinell appellieren daher an die Verantwortlichen, rasch von diesem Standort Abstand zu

nehmen. „Wir bekennen uns voll und ganz zu einer Kinder-Reha in Tirol. Aber bitte nicht an diesem Standort.“

„Die Kinder sollen nicht noch kranker werden!“

„Da gibt es viel bessere Orte im Land. Zumal die Kinder ja dorthin kommen, um wieder ganz gesund zu werden. Und nicht, um noch kranker zu werden“, versteht Fritz Gurgiser die Welt nicht mehr. Markus Gassler